

# Diskreter Logarithmus

Josef Schmeißer und Fabian Grotz

25.05.2016

## 1 Motivation

## 2 Gruppentheorie

- Primwurzel



Sei  $(\mathbb{G}, \cdot)$  eine Gruppe, wir definieren:

### Definition

- $e$  bezeichnet das neutrale Element
- $ord(\mathbb{G}) := |\mathbb{G}|$
- Für  $\alpha \in \mathbb{G}$  ist  $ord(\alpha) = n$  mit  $\alpha^n = e$

### Definition

Sei  $n \in \mathbb{N}$  und  $\alpha^n = 1$  sowie  $\alpha^{n/p} \neq 1$  für alle Primteiler  $p$  von  $n$ .  
Dann hat  $\alpha$  die Ordnung  $n$ .

## Definition

Eine Gruppe  $\mathbb{G}$  heißt zyklisch, wenn ein  $g \in \mathbb{G}$  existiert, so dass:

$$\forall \alpha \in \mathbb{G} : \exists i \in \mathbb{N} : g^i = \alpha$$

Wir nennen  $g$  einen Generator der zyklischen Gruppe.



- Sei  $(\mathbb{G}, \cdot)$  eine Gruppe und  $\alpha \in \mathbb{G}$ .
- $\alpha$  sei von endlicher Ordnung.

### Definition

$\langle \alpha \rangle$  bezeichnet die von  $\alpha$  erzeugte Untergruppe.

Die Euler'sche  $\varphi(n)$ -Funktion ist wie folgt definiert:

### Definition

Sie gibt für eine natürliche Zahl  $n$  an, wie viele zu  $n$  teilerfremde natürliche Zahlen existieren, welche nicht größer als  $n$  sind:

$$\varphi(n) := \left| \{a \in \mathbb{N} \mid 1 \leq a \leq n \wedge \text{ggT}(a, n) = 1\} \right|$$



Sei  $\mathbb{G}$  die prime Restklassengruppe  $(\mathbb{Z}/p\mathbb{Z})^\times$  mit der Multiplikation als vorherrschende Operation (gekennzeichnet durch  $\times$ ).

### Definition

Ein Element  $\alpha \in \mathbb{G}$  ist eine Primitivwurzel modulo  $p$ , wenn gilt:

$$\text{ord}(\alpha) = \varphi(p)$$